

Pressemitteilung 31. Juli 2019



10 Jahre im Dienst der Nächstenliebe

Diakonie ehrt und feiert Mitarbeitende

Hof

Es war eine Premiere: Erstmals hat die Diakonie Hochfranken ihre „Zehnjährigen“ bei einem Jubilare-Sommerfest im Klosterhof geehrt. Der zwanglose Abend mit Live-Musik, Ansprache und frischer Verköstigung vom Grillwagen kam bei den Jubilaren und ihren Angehörigen gut an. Der Grund für die neue Form, die eine Ergänzung zur gewohnten Feier im Herbst darstellt, liegt in der gewachsenen Mitarbeiterzahl der Diakonie. Weil viele Teams auch viele Jubiläen bedeuten, wurde beschlossen, zwei Mal zu feiern.

Die beiden Geschäftsführungen, Martin Abt und Manuela Bierbaum, dankten den Mitarbeitenden für ihre zehnjährige Treue zur Diakonie, für ihren Einsatz und das hohe Engagement für die Menschen, die sich bei der Diakonie Hilfe, Beratung, Pflege oder andere Unterstützung holen. Die Ausgezeichneten stammten aus sämtlichen Arbeitsfeldern: der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, der Erwachsenenhilfe (mit Beratung, Sozialpsychiatrie, Teilhabe), der Altenhilfe und der Diakonie am Campus.

Pfarrer Michael Zippel, der Seelsorger der Diakonie, hielt eine kurze Andacht und ging darauf ein, was für Diakonie nötig ist. Das veranschaulichte er am Bild „Hat Kopf, Hand, Fuß und Herz“ von Paul Klee. Es macht deutlich, dass es mit der Wahrnehmung des Menschen und seiner Situation beginnt. Dann sei es nötig, den Mund aufzumachen, nachzufragen. Diakonie brauche auch Füße, die sich aufmachen, auf die Menschen zugehen. Die Hand stehe fürs Anpacken, fürs Handeln und Dinge verändern. Kopf, Hand und Fuß werden durch das Herz zusammen gehalten – den Sitz der Liebe.

Damit war ausgesprochen, was die Mitarbeitenden der Diakonie täglich leisten, sei es beim Mut machen und Dinge klären, im Kinderhort, im Fahrdienst, am Pflegebett oder draußen unterwegs als ambulanter Dienst für Familien oder Senioren.

Aus den Händen der Mitarbeitendenvertretung und der Geschäftsführung erhielten die Jubilare eine Urkunde und einen Gutschein.

Bei stimmungsvollen Pop- und Rocksongs von Goller & Götz saßen alle noch lange im großen Kollegenkreis zusammen. Im Klosterhof waren die Tische geschmückt und der Speisesaal des Hauses am Klosterhof hatte sich in einen freundlichen Ausschank verwandelt.

Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla

Kommunikation & Marketing

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2 · 95028 Hof

Telefon 09281-837-122

Fax 09281-140039-122

eva.doehla@diakonie-hochfranken.de

www.diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof

AG Hof: HRB 4003

Geschäftsführung: Martin Abt, Manuela Bierbaum